

Psychologische*r Psychotherapeut*in oder Kinder- & Jugendlichenpsychotherapeut*in werden...?!

- was man zur Ausbildung wissen muss -

Universitäts-Projekt der Jungen Psychotherapeut*innen in der DPtV

#PiA #DPtV #JPt

Folien unter:

www.dptv.de

- Fachgruppen
- Junge Psychotherapeuten
- Universitäts-Projekt
- Folien Informationsveranstaltungen



Zum Uni-Projekt

Haftungsausschluss

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei der Beratung durch das Sprecher*innen-Teams der Jungen Psychotherapeut*innen um eine rein kollegiale Beratung und um keine Rechts- bzw. Steuerberatung handelt. Jegliche Haftung ist deshalb ausgeschlossen.

Info:
Chat wird
anonymisiert
gespeichert

Wer ist heute mit dabei?

Bachelor – Master – PiA - Sonstige

Welches Verfahren interessiert euch?

PP oder KJP

Welche Themen interessieren euch heute am meisten?

Inhalt

Das JPt-Sprecher*innenteam

Psychotherapeut*innenausbildung

- *Struktur*
- *Auswahl des Therapieverfahrens*
- *Wahl des Ausbildungsinstituts*
- *Wahl der Klinik*

Berufliche Perspektiven



Das Sprecher*innenteam der JPt in der DPtV

Junge Psychotherapeut*innen

Eure Ansprechpartner*innen bundesweit und vor Ort:



Elina Kisselenko



Elisabeth Dallüge



Michaela Schmühl



Philipp Reitz



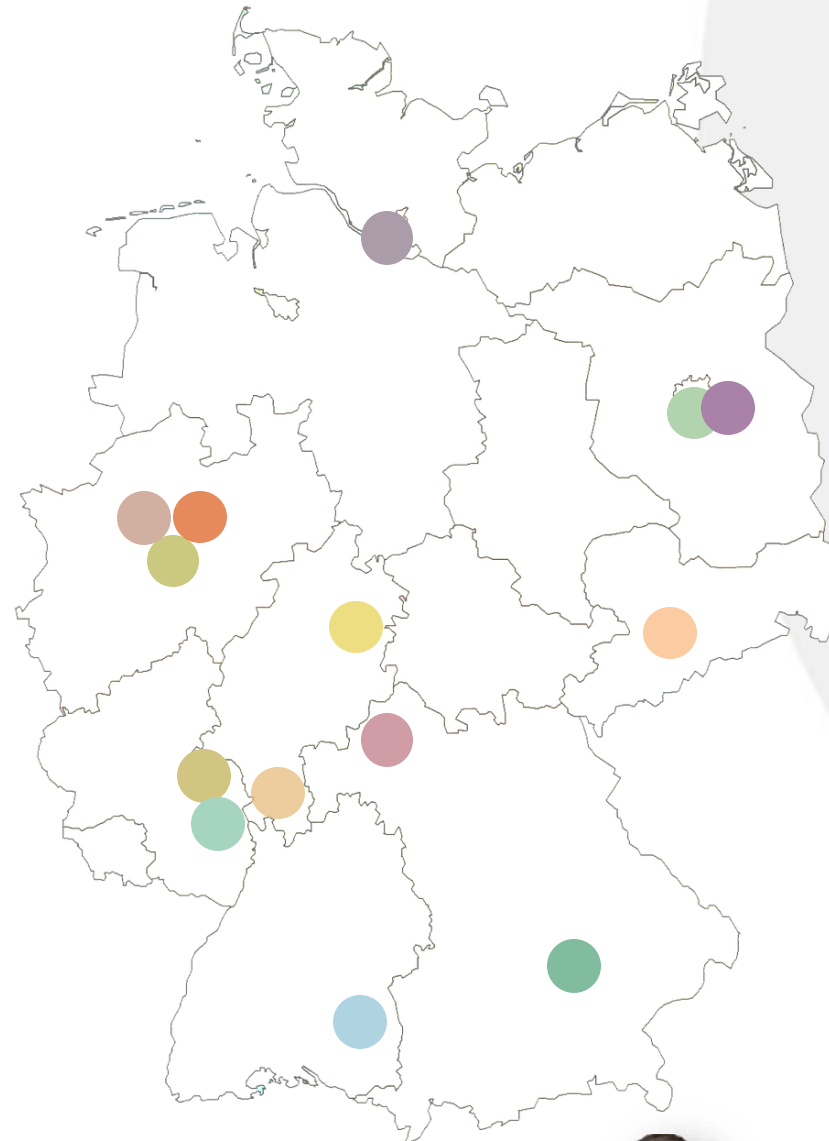
Florian Kaiser



Renée Chiara Matthes



Bronte Lutz



Paul Kaiser



Nikolas Scholz



Alexandra Günther



Sophia Schmalbrock



Lukas Meyer



Georg Adelman



Sarah Otto



Für den Bundesvorstand: Dr. Christina Jochim



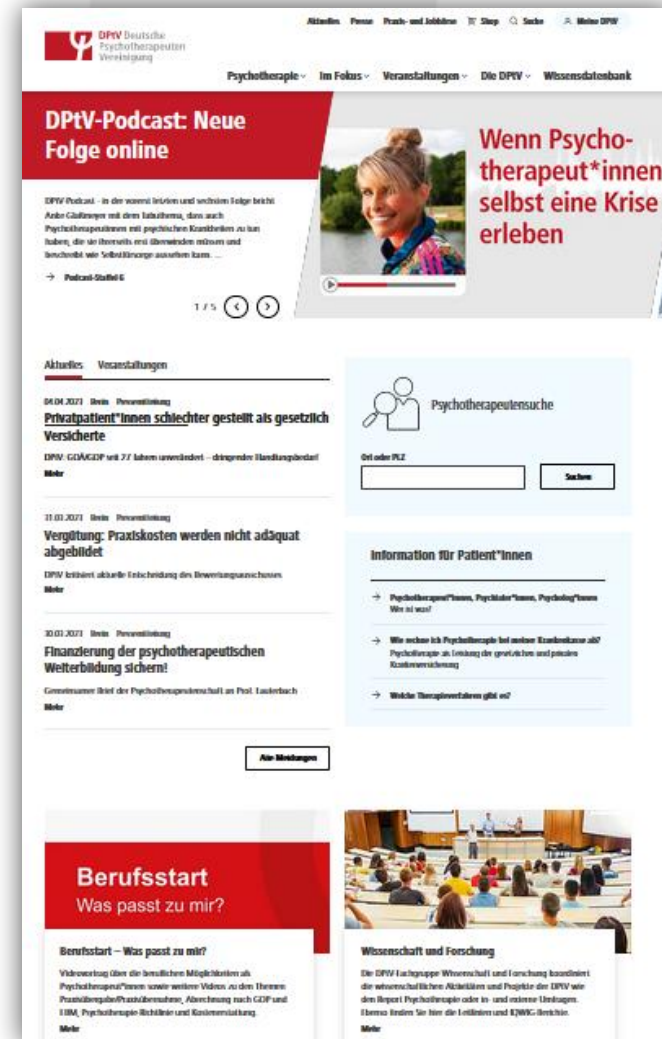
Aufgaben

Vertretung der Interessen der JPt im Verband

Beratung und Aufklärung

Unsere Angebote

- Webinare auf der Homepage
- Mailinglisten
- Praxis-Materialien auf der Homepage
- Verbandspublikationen
- Musterverträge
- Infoblatt JPt in der DPTV!
- Veranstaltungen in den Landesgruppen
- Individuelle Beratung



DPtV Campus

INFORMATION AUSTAUSCH FORTBILDUNG PROGRAMM 1/2024



DPtV Campus

JUNGE PSYCHOTHERAPEUT*INNEN

- 37 Berufliche Möglichkeiten in einer psychotherapeutischen Praxis
- 38 Der Weg zur professionellen Privatpraxis(-gründung)
- 40 Strategien und Informationen auf dem Weg zur Approbationsprüfung

DPtV-Master-Forschungspreis

Die Fachgruppe Wissenschaft und Forschung der DPtV vergibt seit 2021 den DPtV-Master-Forschungspreis für eine herausragende Masterarbeit aus dem Themenkreis der psychotherapeutischen Versorgung.

Bewerbungsfrist 2025 wird noch bekanntgegeben

Alle Infos unter: <https://www.dptv.de/im-fokus/wissenschaft-und-forschung/dptv-master-forschungspreis>

Masterarbeit

„Coping after Baby“ – Evaluation eines eintägigen
verhaltenstherapeutischen Online-Workshops zur Förderung
psychischer Gesundheit von Eltern in der Postpartalzeit

„Coping after Baby“ – Evaluation of a one-day cognitive-
behavioural online workshop to promote mental health in
postpartum parents

Betreuung durch die

Eltern-Kind-Einheit, Charité – Universitätsmedizin Berlin, Klinik und
Hochschulambulanz für Psychiatrie und Psychotherapie, Campus Benjamin Franklin

Prof. Dr. med. Malek Bajbouj

Dr. phil. Dipl.-Psych. Sabine Aust



DPtV-Master-Forschungspreis

Mailinglisten

Meine Mailinglisten

Startseite > Meine Mailinglisten

Studierende & PtW

Diese Mailingliste dient dem Austausch von Bachelor- und Master-Studierenden der Psychologie und Psychotherapie sowie (zukünftigen) Psychotherapeut*innen in Weiterbildung (PtW) der DPTV. Hiermit versichere ich, dass ich zu dieser Gruppe gehöre.

Ihren Diskussionsbeitrag senden Sie an [studierende_ptw\[at\]infomail.dptv.de](mailto:studierende_ptw[at]infomail.dptv.de)

Diese Mailingliste abonnieren

Meine E-Mail-Adresse für diese Liste

Melden Sie sich hier für unsere Mailinglisten an oder werden. Zum An- oder Abmelden Haken setzen bzw.

Bitte beachten Sie unsere Erklärung zum [Datenschutz](#)

Junge Psychotherapeut*innen

Die Mailingliste "Junge Psychotherapeut*innen" dient dem Austausch von Studierende, PiA und Jungapprobierte zu allen relevanten Themen rund um Studium, Aus- und Weiterbildung sowie Berufseinstieg.

Ihren Diskussionsbeitrag senden Sie an [jungept\[at\]infomail.dptv.de](mailto:jungept[at]infomail.dptv.de)

Studierende & PtW

Diese Mailingliste dient dem Austausch von Bachelor- und Master-Studierenden der Psychologie und Psychotherapie sowie (zukünftigen) Psychotherapeut*innen in Weiterbildung (PtW) der DPTV. Hiermit versichere ich, dass ich zu dieser Gruppe gehöre.

Ihren Diskussionsbeitrag senden Sie an [studierende_ptw\[at\]infomail.dptv.de](mailto:studierende_ptw[at]infomail.dptv.de)



Jetzt Mitglied werden!

- Beitragsfreie Mitgliedschaft für Studierende, PiA
- E-Learning anhand von Original-IMPP-Approbationsprüfungsfragen
- Beratung am Telefon oder per E-Mail
(z.B. zu Aus- und Weiterbildung sowie berufsrechtlichen Themen)
- Fortbildungen und Seminare (z.B. Start in die Selbständigkeit)
- Berufspolitische Interessenvertretung
- Service und breites Informationsmaterial

Jetzt Mitglied werden!

www.dptv.de/mitglied-werden



Wer ist heute mit dabei?

Bachelor – Master – PiA - Sonstige

Welches Verfahren interessiert euch?

PP oder KJP

Welche Themen interessieren euch heute am meisten?

Inhalt

Das JPt-Sprecher*innenteam

Psychotherapeut*innenausbildung

- Struktur
- Auswahl des Therapieverfahrens
- Wahl des Ausbildungsinstituts
- Wahl der Klinik

Berufliche Perspektiven



Folien unter:

www.dptv.de

- **Fachgruppen**
- **Junge Psychotherapeuten**
- **Universitäts-Projekt**
- **Folien Informationsveranstaltungen**



Zum Uni-Projekt

Psychotherapeut*innenausbildung

Seit Psychotherapeutengesetz 1999

- Neuer **eigenständiger**, akademischer, verkammerter **Heilberuf**
- Approbation und damit **staatliche Prüfung**
- **Berufsaufsicht** durch die Psychotherapeutenkammern
- Verankerung unserer Berufsausübung **im Sozialrecht**
- **Zulassung** als Vertragspsychotherapeut*in
- **Titelschutz**
 - Ärztliche*r Psychotherapeut*in (ÄP)
 - Psychologische*r Psychotherapeut*in (PP)
 - Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeut*in (KJP)
- **Legaldefinition von Psychotherapie** im PsychThG



Zugangsvoraussetzungen für die Psychotherapeut*innenausbildung

- Bei **PP**
 - Master oder Diplom in **Psychologie**
- Bei **KJP**
 - Master oder Diplom in **Psychologie, Pädagogik, Sozialpädagogik**
 - Manchmal auch **Bachelor** ausreichend → **Problem!**
- **Anerkennung ausländischer Abschlüsse** möglich
 - Entscheidung trifft Landesprüfungsamt (LPA) des Bundeslandes

Ausbildungsbestandteile (aktuell)

Inhalte der Ausbildung	Stunden (mind.)
Theorie	600 Std.
Selbsterfahrung (Einzel oder Gruppe)	120 Std.
Praktische Tätigkeit I	1.200 Std. (oder 2 x 600 Std.)
Praktische Tätigkeit II	600 Std.
Supervision	150 Std. (davon 50 Einzel-Std.)
Praktische Ausbildung (Ambulanz)	600 Std.
Freie Spitze	930 Std.
Gesamt	4.200 Std.

Ausbildung mindestens drei Jahre (Vollzeit) oder fünf Jahre (Teilzeit)

Approbation erst nach der Ausbildung

Gesetzliche Mindestvorgaben nach PsychTh-AprV

Approbation

- **Staatliche Prüfung**
 - Mit schriftlichem und mündlichem Teil

- **Erhalt der **Approbation und Fachkunde****
 - Approbation ermöglicht die eigenständige Durchführung von Heilbehandlungen
 - Erlaubnis, sich in eigener Praxis niederzulassen
 - Vorher dürfen Psycholog*innen keine Patient*innen eigenständig behandeln
 - Nach Approbation bessere Bezahlung in Anstellung
 - (TVöD EG14 statt EG13)

Approbation

Studium

Keine
eigenständigen
Heilbehandlungen
möglich

Psychotherapie-
Ausbildung

Heilbehandlungen
unter Supervision
nach der
Zwischenprüfung

volle
Behandlungs-
approbation

durch **Approbation**
und Fachkunde;
eigenständige
Heilbehandlungen

Wann sollte ich mit der Planung meiner Ausbildung beginnen?

- Vorbereitungsaufwand **regional unterschiedlich**
- Bei beliebten Kliniken und Instituten können die Plätze bereits bis zu anderthalb Jahre im Voraus vergeben sein
- Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen **Therapieverfahren**
- Frühzeitig mit Überlegungen/Planung beginnen
- **Empfehlenswert**
 - Infoveranstaltungen von Instituten besuchen
 - Kliniken anschauen oder hospitieren
 - Kontakt zur PiA-Landesvertretung / PiA-Institutsvertretung suchen

“Deadlines” für die PT-Ausbildung

Studierende und PiA, die vor dem 01. September 2020 ein einschlägiges universitäres Psychologiestudium bzw. ihre Ausbildung im bisherigen System begonnen haben,

haben bis 2032 (in Härtefällen bis 2035) Zeit,

eine Approbationsausbildung nach den bisherigen Regelungen zu absolvieren.

Fragen?

Auswahl des Therapieverfahrens

Auswahl des Therapieverfahrens

Sozialrechtlich anerkannt:

- Verhaltenstherapie
- Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie
- Analytische Psychotherapie
- Systemische Therapie (für Erwachsene)

Wissenschaftlich anerkannt:

- Gesprächspsychotherapie, Gestalttherapie, Logotherapie, Psychodrama, Respiratorisches Biofeedback, Transaktionsanalyse, Neuropsychologie (aktuell noch nach Ausbildung)



Auswahl des Therapieverfahrens

Welches Verfahren ist das richtige für mich?

- Möchte ich mit **Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen** arbeiten?



dptv.de/psychotherapie/psychotherapieverfahren

Auswahl des Therapieverfahrens - KJP

Dynamisches Arbeiten 0-21

- Arbeit mit unterschiedlichen Personen- und Altersgruppen
 - Zusätzlich zu der Behandlung der Kinder lernt man auch viel über den Umgang mit den Bezugspersonen
 - Systemisches Arbeiten (Geschwister, Schule, Jugendamt, WG, etc.)
 - Ggf. nicht abrechenbare Vernetzung
- vergleichsweise Stabilität psychischer Störungen im KiJu-Alter und erhöhtes Risiko für Entwicklung psychischer Störungen im Erwachsenenalter
 - Hoher Bedarf und Relevanz früher Behandlung
- Fachwissen in verschiedenen Bereichen nötig
 - z.B. Rechtsfragen, Entwicklungsphasen, Erziehungsfragen

Auswahl des Therapieverfahrens - Erwachsene

Arbeiten 18-99+

- Arbeit im Einzelkontext / gelegentlich in Paar- oder Familiensetting
- vergleichsweise häufige Komorbiditäten sowie Chronifizierung von Störungsbildern
- Weitere Aspekte:
 - Berufstätigkeiten der Patient*innen
 - Themenspektrum (Partnerschaftliche Probleme,...)
 - Rente, BU (sozialrechtliche Fragen)
 - Kontakt zu Kliniken, Hausärzten, Fachärztinnen

Wahl des Ausbildungsinstituts

Auswahl des Therapieverfahrens

Peers & Arbeitsumfeld

- Besucht **Informationsveranstaltungen** und Veranstaltungen der Institute!
- Lest aktuelle **Literatur** und **Zeitschriften!**
 - Interessieren mich die behandelten Themen und Inhalte
- sich mit **approbierten Kolleg*innen** austauschen
- Informationen sammeln und diskutieren in **Foren und sozialen Netzwerken**
- Besucht **Kongresse, Symposien** und **Infoveranstaltungen**
- [DPTV PiA-Cafés und Jungapprobierten Cafés](#)



Wahl des Ausbildungsinstituts

Finanzielle Aspekte

- **Kursgebühren**
- **Sonstige Kosten** (z.B. Prüfungsgebühren, Kosten für Vorgespräche)
- **Vergütung der Behandlungsstunden**
- (zusätzliche) **Supervisions- & Selbsterfahrungskosten**
- **Fahrtkosten**
- Kosten für **(Pflicht-)Literatur** (Gibt es eine Institutsbibliothek?)
- **Zusatzfachkunden/ -ausbildungen** im Preis inbegriffen?
- Wird eine (kostenpflichtige) Zwischenprüfung vorgeschrieben?
- Wird die Verwendung der Instituts-Einnahmen offengelegt?

Vergleichbarkeit erfordert einen genauen Blick



Wahl des Ausbildungsinstituts

Inhalte

- Besondere **theoretische Ausrichtung**?
- Gibt es ein **festes Curriculum** oder **kostenlose Wahlveranstaltungen**?
- Wie ist die **Selbsterfahrung** gestaltet?
- Wie **groß** sind die **Seminargruppen** bei Theorie und Selbsterfahrung?
- Gibt es **individuelle Lösungen**?
- **Welche Dozent*innen, Supervisor*innen** lehren am Institut?
- **Mitgestaltung am Institut** erwünscht/möglich?

Wahl des Ausbildungsinstituts

1. Ausbildungsabschnitt (Klinikzeit)

- Gibt es **genug Kooperationskliniken in der Nähe?**
(v.a. bei KJP ggf. ein Problem!)
- **Anerkennung** von neuen **Lehrtherapeut*innen, Ausbildungskliniken, Lehrpraxen** und **Supervisor*innen** möglich?



Wahl des Ausbildungsinstituts

2. Ausbildungsabschnitt (Ambulante Phase)

- **Wo** findet die **Behandlung** statt? (Institut oder Kooperationspraxen?)
- Werden **Räumlichkeiten** oder Büroräume **zur Verfügung** gestellt?
- Wie funktioniert die **Verteilung von Patient*innen**?
- Muss jede*r zugewiesene Patient*in behandelt werden?
- Ist ein **Sekretariat** der **Institutsambulanz** vorhanden/erreichbar?
- Wann wird **ausgezahlt**? (z.B. **quartalsweise** oder **monatlich**)

Wahl des Ausbildungsinstituts

3. Struktur der Ausbildung

- **Organisation der Veranstaltungen** (z.B. Blockveranstaltungen)
- **Gruppenstruktur** (fest, halboffen oder offen)
- Ist es möglich, die Teilnahme an Veranstaltungen **flexibel zu verschieben**?
- **Regelungen zu Urlaub/Pausieren** oder Elternschaft?
- Gibt es die Möglichkeit, einen **Studierendenausweis** zu erhalten?
- **Atmosphäre** im Ausbildungsinstitut

Wahl des Ausbildungsinstituts „Nebenkosten“

- + **Fahrtstrecke**
- + **Fahrzeit**
- + **Auto** (Unterhaltungskosten, Reparaturen, Reifen, etc.)
- + **Ausfallstunden**
- + **Gehaltsausfall** (CAVE: Rente!)
- + **Nerven** (Steuerberater*in, Finanzamt, Elterngeldstelle)

DPTV Mitgliederberatung

mitgliederberatung@dptv.de

030 - 235 00 940

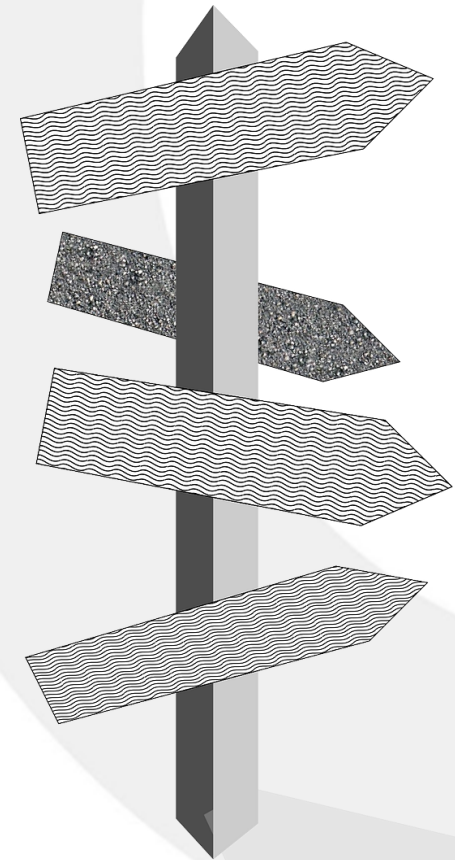
**Mo & Fr 10.00 - 13.00 Uhr
Mi 11.00 - 15.00 Uhr**

Cave:
zeitlich begrenzte Ausbildungsverträge
genau durchlesen!

Worauf ist bei der Klinikauswahl zu achten?

Kliniken für PT1 und PT2

- **Praktische Tätigkeit PT1 (1200 Std.)** möglich in:
 - psychiatrisch klinischen Einrichtungen, Tageskliniken
 - z.T. in psychiatrischen **Institutsambulanzen**
- **Praktische Tätigkeit PT2 (600 Std.)** möglich in:
 - den oben genannten Einrichtungen
 - **Reha-Kliniken, Maßregelvollzug**
 - **Ausbildungs-/Lehrpraxen**
- Geregelt über die **Weiterbildungsbefugnis der Ärzt*innen**
- **Cave: Anerkennungspraxis in den Bundesländern**



Kriterien für Kliniken (PT1 & PT2)

Bezahlung & Zeiten

- Wie ist die **Bezahlung**?
- Wie viel **Verantwortung** als PiA?
- Wie sind die **Arbeitszeiten**? (z.B. Schicht- oder Wochenenddienst)
- Wie viel **Zeit** bleibt **zum Lesen und Lernen**?
- Gibt es **ausreichend Anleitung**/ eine*n Betreuer*in die/ der Zeit hat?
- Wie wird mit **Überstunden** umgegangen?
- Wie viele **Urlaubstage und Fortbildungstage** gibt es?
- Welche **Regelungen** gibt es für die **Ausbildungszeiten**? Könnte es Probleme geben, freigestellt zu werden?
- Welcher **Status**? (z.B. Mitarbeiter*in, Praktikant*in)

Kriterien für Kliniken (PT1 und PT2)

Arbeitsbedingungen

- Gibt es einen **eigenen Arbeitsplatz** / ein eigenes Büro?
Mit wie vielen Leuten muss ich mir dies teilen?
- Wie groß ist das **Team**? **Zusammensetzung**?
- Wie stark sind die **Hierarchien**? Wo stehen PiA/ Psycholog*innen?
- Wie viele **Einzel-Patient*innenkontakte pro Woche** sind zu leisten?
- Wie viele Stunden Gruppentherapie? **Leitung oder Co-Therapie**?
- Welche **Aufgaben** hat man noch (z.B. Testdiagnostik, Teammeetings etc.)?
- Wie viel **Supervision** gibt es?

Weitere wichtige Aspekte

Finanzierungsmöglichkeiten

- **Vergütung** während der Klinikzeit
- **Einnahmen** durch psychotherapeutische **Behandlungsstunden**
- **Nebentätigkeiten**
- **Ausbildungs-/ Studienkredite** (z.B. KfW oder Banken)
- **BAföG** (bei Vollzeitausbildung möglich)
- Eigene finanzielle Ressourcen
- **Ersparnisse**
- u.U. Arbeitslosengeld



Familienplanung

- **Vereinbarkeit Familie & Beruf**
 - Während **PT1** und **PT2** besonders auf die **Regelungen zu Mutterschutz / Elternzeit** achten!

- **Gutes Zeitmanagement wichtig!**

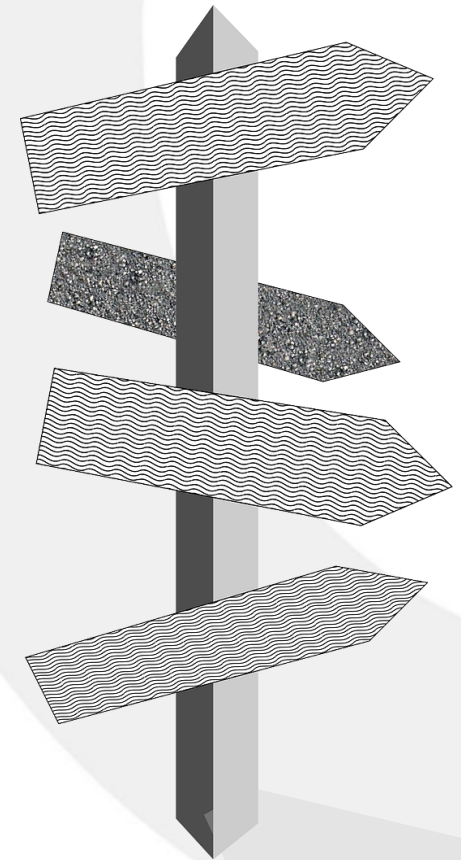
- **Urlaub / Schwangerschaft**
 - Mit Institut Rahmenbedingungen im Falle einer Schwangerschaft abklären
 - Folgen der Unterbrechung (z.B. Mehrkosten)

- **Wie wird die Familie finanziert?**

Ortswahl

Großstädte vs. ländliche Regionen beeinflussen

- Bezahlung
- Arbeitsmöglichkeiten
- Klinikplätze
- Kosten für Räumlichkeiten
- Fahrtkosten
- Work-Life-Balance
- Lebensqualität
- Vernetzungsmöglichkeiten
- Supervisor*innen- & Lehrtherapeut*innen-Auswahl



Selbstfürsorge

- **Abgrenzung**
- Gute **Planung** und **Vorbereitung** auf die Ausbildung
- **Finanzierung** vorab klären so gut es geht
- **Austausch** und **Vernetzung** mit Kolleg*innen
- **Ausgleich schaffen** (Sport, Hobbies, Ruhe, Familie, Freunde...)
- **Selbsterfahrung** in der Ausbildung (Ressource und Herausforderung)
- **Flexibel bleiben**, es kommt oft anders als man denkt...!
- **Verlängerung** als Option im Blick behalten
- **Sozialer Rückhalt** hilfreich
- **Immer informiert** bleiben (z.B. durch Vernetzung und...)
- Mitgliedschaft in **Berufsverbänden!**

Fragen?

Berufliche Perspektiven

Berufliche Perspektiven und Möglichkeiten

Selbstständig in eigener Praxis:

- Praxis mit Kassenzulassung für gesetzlich versicherte Patient*innen
- Privatpraxis
- Jobsharing



Angestellte Tätigkeit:

- In psychiatrischer oder psychosomatischer Klinik
- In ambulanter Praxis oder MVZ
- vielfältig: Kliniken, Institutioneller Bereich, Maßregelvollzug, JVA, NGOs (z.B Arbeit mit Geflüchteten)

Praxis mit Kassenzulassung

- **Ausschreibungen der KV oder Jobsharing-Partner*in** finden
- **Bewerbung auf einen Kassensitz** über die zuständige Kassenärztliche Vereinigung nach der Approbation (Warteliste)
- Aufgrund der **begrenzten Anzahl an Kassensitzen** in der Regel nur Übernahme einer bestehenden Praxis durch Kauf möglich
- Nachteile: **oft Wartezeiten** (z.T. mehrere Jahre) und hohe Kaufpreise (zwischen 20.000 bis zu 80.000 Euro!)
 - Von Region zu Region unterschiedlich!
- Vorteil: **Abrechnung über die Gesetzlichen Krankenkassen**
- I.d.R. **schnelle Praxisauslastung** und somit **sicheres Einkommen**

Praxis mit Kassenzulassung

Verdienst: Reine GKV-Praxis (Stand 2023)

BSG: Maximale Auslastung: **36 Sitzungen/Woche = 51 Std./Woche**

36 Std. x 43 Wochen x 120 € ≈ 185.760 €

abzüglich ≈ 65.016 € Ausgaben (35 %) ≈ 120.744 € (ca. 90.000-
170.000 €) Jahresüberschuss

abzüglich ≈ 28.800 € Sozialversicherung, BU, Altersvorsorge:

≈ 91.944 € zu versteuern (30 %) ≈ 64.361 € netto ≈ **5.300 € (- 8.000 €)**

monatlich

durchschn. **ca. 24,5 GKV Sitzungen = 42 Std./Woche**

24,5 x 43 Wochen x 120 € ≈ 126.420 €

abzüglich ≈ 44.247 € Ausgaben ≈ 82.173 € Jahresüberschuss


abzüglich ≈ 28.800 € Sozialversicherung, BU, Altersvorsorge:

≈ 53.373 € zu versteuern ≈ 37.361 € netto ≈ **3.100 € (- 5.000) monatlich**

Durchschnitt = 3.577 € monatlich (laut Zi-Praxis-Panel-Bericht)

Praxis mit Kassenzulassung

Serviceangebote

 **DPTV** Deutsche
Psychotherapeuten
Vereinigung

Praxis- und Jobbörse

Startseite > Praxis- und Jobbörse

Suchbegriff

Praxis

Bitte wählen ▼

Jobs


Bitte wählen ▼

Reflexion

Bitte wählen ▼

Bundesland

Bitte wählen ▼

 **Suchen**

Infoblatt 2020

Jobsharing

Fachgebietsidentität, Praxispartner, Leistungsbegrenzung, Gemeinschaftspraxis, Angestellte, gedecktes Budget, Punktzahlvolumen, Durchschnittshonorar, Fachgruppenumsatz, Anpassungsfaktor, Budgetgrenze, Anpassungsantrag, BAG, vinkulierte Zulassung, Fünfjahresfrist, Dreijahresfrist, Berufsausübungsgemeinschaft, GbR

Mehr

 Nur für Mitglieder

Infoblatt 2022

Arbeitszeiten und andere relevante Tätigkeitszeiträume

Mindestsprechstundenzeiten, Höchstzeiten, „Verzichtsmodell“ – Tätigkeitszeitraum bis zur Kündigung, Sitzverlegung nach Praxisübernahme - Wartefrist, Frist für Arbeitsaufnahme nach Zulassungserteilung, Nachbesetzung einer Angestellten-Vertragspsychotherapeutenstelle („Angestelltensitz“), Arbeitszeiten der Angestellten-Vertragspsychotherapeutenstellen („Angestelltensitze“) in der Bedarfsplanung (Exkurs: Jobsharing und BAG), Sonn- und Feiertagsarbeit, Praxisabwesenheiten

Mehr

 Nur für Mitglieder

Infoblatt 2022

Nachbesetzungsverfahren

Praxisverkehrswert, Wertgutachten, Verlegungsantrag, Niederlassungszeitpunkt, Berufungsausschuss, einstweilige Anordnung, Rechtsbehelfsverzicht

Mehr

 Nur für Mitglieder

Privatpraxis und Kostenerstattung

Privatpatient*innen:

- Rechnung geht an Patient*in, bekommt die Kosten ggf. von der Privatversicherung erstattet
- Am ehesten in Großstädten möglich
- Kombination mit anderen Einnahmequellen oft sinnvoll

Kostenerstattung

- für die Behandlung gesetzlich Versicherter nach § 13(3) SGB V
- wenn GKV Patient*innen keine*n Therapeut*in finden
- Aktuell sehr schwierig
- andere Einnahmequellen ggf. notwendig

Privatpraxis und Kostenerstattung Mailingliste



DPTV Deutsche
Psychotherapeuten
Vereinigung

Psychotherapie ▾ Im Fokus ▾ Veranstaltungen ▾ Die DPTV ▾ Wissensdatenbank

Meine Mailinglisten

Startseite > Meine Mailinglisten

Melden Sie sich hier für unsere Mailinglisten an oder ab. Für jede Liste kann eine andere E-Mail-Adresse verwendet werden. Zum An- oder Abmelden Haken setzen bzw. entfernen und mit Button „Abonnement speichern“ bestätigen.

Bitte beachten Sie unsere Erklärung zum [Datenschutz](#) und die allgemein gültige [Netikette](#).

Privatpraxis und Kostenerstattung

Die Mailingliste „Privatpraxis und Kostenerstattung“ dient dem Austausch von Informationen und Antragsanforderungen der verschiedenen Krankenkassen, d. h. hier geht es rund um die Themen von Privatpraxen wie Beihilfe, Abrechnung von Leistungen bei Bundeswehr/Polizei, weitere Standbeine, etc. und der Abrechnungsform „Kostenerstattung“. Diese Mailingliste ist vor allem für die Kolleginnen und Kollegen, die in Privatpraxen mit Kostenerstattungsanträgen befasst sind, gedacht.

Ihren Diskussionsbeitrag senden Sie an [privatpraxis-kostenerstattung\[at\]infomail.dptv.de](mailto:privatpraxis-kostenerstattung[at]infomail.dptv.de)

Diese Mailingliste abonnieren

Meine E-Mail-Adresse für diese Liste

Psychotherapie in Anstellung

Kontext

- Arbeit im multiprofessionellen Team
- Leitungsposition
- Breites Störungsspektrum
- Andere Zugangswege zur Behandlung

Weitere Aspekte

- Geregelttes Einkommen
- Keine unternehmerische Tätigkeit
- Arbeitsrechtlicher Schutz (Elternzeit, Mutterschutz, Krankengeld, Kinderkrankentage)
- Fortbildungstage

Verdienstmöglichkeiten in Anstellung

Eingruppierung nach TVÖD Bund 2024

.. E 13 ..	1	2	3	4	5	6
Grundgehalt:	4628.76 €	4985.95 €	5392.57 €	5834.04 €	6353.53 €	6635.44 €
Brutto gesamt:	4628.76 €	4985.95 €	5392.57 €	5834.04 €	6353.53 €	6635.44 €
Netto gesamt:	2824.50 €	3000.02 €	3228.91 €	3463.02 €	3719.93 €	3854.80 €

.. E 14 ..	1	2	3	4	5	6
Grundgehalt:	5003.84 €	5329.75 €	5755.37 €	6227.68 €	6754.16 €	7132.13 €
Brutto gesamt:	5003.84 €	5329.75 €	5755.37 €	6227.68 €	6754.16 €	7132.13 €
Netto gesamt:	3010.51 €	3194.91 €	3422.32 €	3658.68 €	3910.68 €	4076.52 €

.. E 15 ..	1	2	3	4	5	6
Grundgehalt:	5504.00 €	5863.92 €	6265.40 €	6813.49 €	7377.29 €	7748.20 €
Brutto gesamt:	5504.00 €	5863.92 €	6265.40 €	6813.49 €	7377.29 €	7748.20 €
Netto gesamt:	3288.77 €	3478.10 €	3677.17 €	3938.47 €	4196.39 €	4376.70 €

Angestellte Psychotherapeut*innen

Startseite > Psychotherapie > Angestellte Psychotherapeut*innen

Psychotherapeutisches Arbeiten in Anstellung



© Adobe Stock/oliva

Die Arbeit approbierter Psychologischer Psychotherapeut*innen (PP/KJP) in Anstellung ist nicht nur sehr vielfältig, sie gewinnt auch immer mehr an Bedeutung für die medizinische Versorgung. Angestellte Psychotherapeut*innen arbeiten in Krankenhäusern und Kliniken, in psychotherapeutischen Praxen, in Rehabilitationseinrichtungen, in psychosomatischen und psychosozialen Einrichtungen, in Beratungs- und medizinischen Versorgungszentren, in der Kinder- und Jugendhilfe oder im Straf- und Maßregelvollzug (Forensik).

DPTV Deutsche Psychotherapeuten Vereinigung

Psychotherapie Im Fokus Veranstaltungen Die DPTV Wissensdatenbank

Informationen

- Angestellte in der Psychotherapeut*innenpraxis**
- Anstellung in Institutionen**
- Anstellungsmodelle im niedergelassenen/vertragspsychotherapeutischen Bereich**
- PK-Erfahrungsberichte Dienste**
Folien zur Veranstaltung zu Bereitschaftsdiensten in Kliniken vom 29.08.2022 (PDF, 93 KB)
- Gründl. Arbeitsverh. Arbeitszeit in der Klinik**
Folien zur Veranstaltung zu Bereitschaftsdiensten in Kliniken vom 29.08.2022 (PDF, 395 KB)
- Disziplinarrecht (Wissensrecht) des Arbeitgebers und Therapiefreiheit**
- Anstellung in der ambulanten Praxis**
- Neue Weiterbildung - Was ändert sich in Kliniken?**
Folien zur Veranstaltung zur Musterweiterbildungsordnung für Kliniken vom 30.08.2022 (PDF, 0,91 MB)
- SuSe, Gewerkschaftliche Überlegungen zu Diensten**
Folien zur Veranstaltung zu Bereitschaftsdiensten in Kliniken vom 29.08.2022 (PDF, 1,28 MB)

Artikel aus der Psychotherapie Aktuell

- Klimagerechtigkeit und Psychotherapie in Anstellung**
Psychotherapie Aktuell 3.2021 (PDF, 381 KB)
- Psychotherapie in Anstellung**
Psychotherapie Aktuell 1.2021 (PDF, 218 KB)

Angstelltenausschuss

[Was wir tun](#)

Mitglieder des Angstelltenausschuss

[Wer wir sind](#)

Berufsstart als Psychotherapeut*in

– DPtV-Video



Ihr seid in fortgeschrittener Ausbildung oder habt gerade frisch die Approbation erhalten und fragt Euch, wie es jetzt weitergehen soll? Amelie Thobaben und Dr. Christina Jochim informieren Euch in ihrem Vortrag zum Berufsstart über die beruflichen Möglichkeiten als Psychotherapeut*innen. Vielleicht habt Ihr auch schon eine klare Idee, in welche Richtung Ihr gehen möchtet. Dann habt Ihr die Möglichkeit, Euch gezielt zu dem jeweiligen beruflichen Bereich zu informieren.



Zu den Videos

Der Vortrag ist in sieben Kapitel gegliedert:

1. Kapitel: Wissenswertes vor dem beruflichen Einstieg
2. Kapitel: Infos zur Kassenzulassung
3. Kapitel: Was ist Jobsharing?
4. Kapitel: Aufbau einer Privatpraxis
5. Kapitel: Psychotherapie in Privatpraxis über Kostenerstattung
6. Kapitel: Angestellt als Psychotherapeut*in
7. Kapitel: Weitere Service- und Unterstützungsangebote der DPtV



Fragen?

Wie hat es euch gefallen?

Welche Inhalte waren die wichtigsten?

Folien unter:

www.dptv.de

- Fachgruppen
- Junge Psychotherapeut*innen
- Universitäts-Projekt
- Folien Informationsveranstaltungen



PiA-Cafés 2024



MAI

13.

Vielfalt in Anstellung
- Wirkorte der
Psychotherapie

SEPTEMBER

09.

Gut durch die
Praktische Tätigkeit
- Tipps & Tricks

DEZEMBER

09.

Kooperation
und Vernetzung
für KJP

Beginn 19 Uhr



Zu den JPt-Veranstaltungen



Studi-Cafés 2024



FEBRUAR

12.

Alte Ausbildung -
wenn die Zeit knapp
wird

APRIL

15.

Jenseits der
Gerüchte:
7 Mythen über die
Weiterbildung

NOVEMBER

11.

Social Media und
Psychotherapie:
Do's & Don'ts

Beginn 19 Uhr

+ Zusatztermin:
17.06.2024

**Prüfungsvorbereitung:
Lernen für die
Approbation**



Zu den JPt-Veranstaltungen



Jungapprobierten-Cafés 2024



MÄRZ
15.

Austausch zur
Gründung einer
Privatpraxis

AUGUST
12.

Erfahrungsaustausch
zur Gruppen-
psychotherapie

OKTOBER
14.

Dokumentation in
der Praxis -
analog und digital

Beginn 19 Uhr



Zu den JPt-Veranstaltungen

Uni-Projekt



Info-Veranstaltungen für Studierende

22.02.2024 

26.03.2024 

25.04.2024 

28.05.2024 

24.09.2024 

29.10.2024 

28.11.2024 

19.12.2024 

18:00 bis 19:30 Uhr
Alte Ausbildung

19:45 bis 21:15 Uhr
Neue Weiterbildung

Mitmachen – Vernetzen – Austauschen



Zum Uni-Projekt

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

#PiA

#PtW

#DPTV

#JPt

Kontakt:

E-Mail: jpt@dptv.de

Homepage: www.jungepsychotherapeuten.de